

15.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5466 vom 18. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13832

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für die Stadt Münster?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Die EnergieAgentur.NRW in der bestehenden Form soll zum Ende des Jahres 2021 abgewickelt werden. Eine neue „Energie- und Klimaagentur“ auf Basis der landeseigenen In4Climate GmbH soll sie ersetzen. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von der Stadt Münster in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für die Stadt Münster ergeben. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein. Es gab erste Ausschreibungen und der neue Geschäftsführer wurde bereits eingestellt.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5466 mit Schreiben vom 14. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 14.06.2021/Ausgegeben: 21.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Münster in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Münster? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch die Stadt Münster in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen der Stadt Münster und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz in der die Stadt Münster haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.



## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5466**

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Münster in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft der Stadt Münster:

- Nutzung des Weiterbildungsangebots Energieagentur.NRW durch Teilnahme an (Online-)Vorträgen und Seminaren zu aktuellen Themen des Klimaschutzes und der Energiewende
- Erfahrungsaustausch NRW für die Masterplankommunen 100% Klimaschutz
- Erfahrungsaustausch zwischen NRW-Kommunen über die Teilnahme am Netzwerk AltbauNeu
- Laufende information zu Themen der Energiewende über den Newsletter der EnergieAgentur.NRW
- Nutzung des Informationsangebots unter [www.energieagentur.nrw](http://www.energieagentur.nrw)
- Teilnahme an Regionalforen zum Thema Klimaanpassung

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

38 Personen aus der Stadtverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung im Rahmen des Arbeitskreises "Energiemanagement" der EANRW (21.05.2019)

Initialberatung Überarbeitung der Leitlinie zum nachhaltigen Bauen für kommunale Gebäude (2019)

Initialberatung Wasserkraft und Sektorenkopplung (27.08.2021)

Abstimmung der Aktivitäten im Bereich Erneuerbare Energien zwischen LWK NRW & EA.NRW (04.04.2019);

Initialberatung zur Photovoltaik und zur Kombination von Landes- und Bundesförderprogrammen in Bezug auf Photovoltaik (EEG, Kredite, Zuschüsse). (Oktober 2020)

Regelmäßiger Austausch mit Stadtwerken Münster (und Regionalverkehr Münster) zu Brennstoffzellen-Bussen

Gelegentlicher Austausch des Netzwerklers für Klimafolgenanpassung mit der Klimaanpassungsmanagerin der Stadt Münster zu aktuellen Projekten der Stadt Münster sowie zur Umsetzung dortiger Anpassungsmaßnahmen

Teilnahme der Klimaanpassungsmanagerin der Stadt Münster an den regionalen Vernetzungsveranstaltung der EA zu Klimafolgenanpassung im RB Münster sowie am vorausgehenden Regionalforum

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5466

Online-Informationsveranstaltung: KWK.NRW regional in Münster - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe u.a. in der Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen. (26.11.2020)

Organisation/Fachlicher Input und Moderation: 17. KreisKlimaGespräch (regionale Vernetzung der Münsterland-Kreise, Stadt Münster und Münsterland e.V., zum Zweck des Austauschs sowie Organisation gemeinsamer Veranstaltungen)

Organisation/Fachlicher Input zu Treffen des Klimanetzwerk Münsterland (Treffen aller kommunalen Klimaschutzbeauftragten im Münsterland - ca. 2x im Jahr); Stadt Münster nimmt regelmäßig teil, zuletzt am 25. August 2020 zu dem Thema PV und Wind

Organisation von/ Moderation von/ Fachlicher Input zu zwei regionalen Austauschtreffen der Umweltdezernenten, Dezernenten für Kreisentwicklung und Klimaschutzmanager im Themenbereich Klimafolgenanpassung (Entwicklung eines gemeinsamen Vorgehens)

Organisation und fachlicher Input zu Energiestammtisch Münster (6 Veranstaltungen seit 2019 - gemeinsame Veranstaltung mit DGS, Stadt Münster, Verbraucherzentrale Münster, EA.NRW)

Teilnahme eines Experten der EnergieAgentur.NRW an einem Workshop für die Bedarfsanalyse und Entwicklung zum Förderprogramm Klimaschutz in Nichtwohngebäuden der Stadt Münster. Diskutiert wurden unter anderem die Ausrichtung des Programms und eventuelle Hemmnisse in der Umsetzung. (11.02.2021)

Teilnahme am European Energy Award (2004 - 2022). Die EnergieAgentur.NRW leistet als Landeskoordinierungsstelle seit 2003 bis heute folgende Arbeiten: Kontinuierliche Begleitung durch die 4-Jahres-Phasen + First-Level-Support in allen Fragen rund um das Projekt und auch zu Themen darüber hinaus, Organisation + Durchführung von Erfahrungsaustausch, Organisation + Durchführung der jährlichen Auszeichnungsveranstaltung, Austausch mit allen Projektbeteiligten (Jülich, Bundesgeschäftsstelle, Beratende). Der Zeitaufwand + Kontakt je nach Projektphase und anstehenden Aufgaben variiert von täglich bis mehrmals monatlich oder mehrmals jährlich.

Die Stadt Münster hat im Rahmen von ALTBAUNEU folgende Informations- und Marketingangebote genutzt: Lokaler Internetauftritt [www.alt-bau-neu.de/muenster](http://www.alt-bau-neu.de/muenster) mit Informationen zu relevanten Themen der energetischen Sanierung, zu Förder- und Beratungsprogrammen, lokalen Informationen wie Pressemeldungen und Veranstaltungen. Beratungen, Giveaways, Öffentlichkeitsmaterial wie Flyer, 30 Pressemeldungen, Social-Media-Beiträge, Broschüren, Experteninfo EstG 35c.

Nutzung der Innovationsplattform.NRW

Nutzung des CO2-Bilanzierungstools Klimaschutz-Planer: Anwenderseminar der EnergieAgentur.NRW zum Klimaschutzplaner, First Level Support, Datenbereitstellung und Aufbereitung für die Kommunen

Teilnahme an den jährlichen Umfragen bei Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu ihren Förderprogrammen

Vertreter der Stadt haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" (24.04.2020)

## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5466**

- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" (24.04.2021)
- Jahrestagung Mobilität (3.9.2020)

Medienarbeit/Pressemitteilungen: Batterietag NRW (28.09.2020 und 27.04.2021)

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Münster? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

#### Auskunft der Stadt Münster:

- Teilnahme am Netzwerk AltbauNeu
- Einbindung von Vorträgen durch Referent\*innen der EnergieAgentur NRW in Bürger- Informationsveranstaltung der Stadt Münster zum Thema Klimaschutz im Gebäudebereich
- Gemeinsame Durchführung von jährlich 2-4 Informationsveranstaltungen im Rahmen des Energiestammtischs Münster mit weit über 100 Teilnehmenden

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Die Stadt Münster ist Partner im kommunalen Netzwerk ALTBAUNEU. Ziel von ALTBAUNEU ist es, Ein- und Zweifamilienhausbesitzerinnen und -besitzern die Vorteile einer energetischen Sanierung nahe zu bringen und sie zu motivieren ihre Häuser auf ein zukunftsfähiges Energieniveau zu bringen. ALTBAUNEU bietet die Teilnahmemöglichkeit an 3 Steuerungs- und Netzwerktreffen im Jahr.

Mitglied im Netzwerk Kraftwerkstechnik der EnergieAgentur.NRW (Stadt Münster)

Organisation und fachliche Begleitung eines Regionalentwicklungsprozesses der münsterländischen Kreise und der Stadt Münster zur Klimafolgenanpassung durch die Klima.Netzwerker der EA.NRW

Bestehende Klimaschutzsiedlung in Münster

Organisation und Moderation der Klimakampagne "Münsterland ist Klimaland", unterstützt durch die Stadt Münster

Organisation/ Moderation von Energiestammtisch (2021 noch mindestens zwei Veranstaltungen geplant)

Organisation der regionalen Vernetzung in den Themenbereichen Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Wasserstoff

Teilnahme an der Expertengruppe H2-Kommune

Teilnahme an der Expertengruppe für den ÖPNV

Teilnahme am FUELLCELLBOX-Schülerwettbewerb

Organisation und inhaltlicher Input zu monatlich einer gemeinsamen regionale Veranstaltung mit den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf, Stadt Münster, Münsterland e.V. (zuletzt 25.05.2021 zum Thema „#klimaretten – Verhalten oder Verhältnisse ändern?“)